

Presseinformation

Forschungsförderungspreis der B&C Privatstiftung
Österreichischer Forscher, IT-Visionär und Risikokapitalgeber Hermann
Hauser hält Keynote beim Houskapreis

Der gebürtige Österreicher Hermann Hauser ist einer der führenden Hightech-Risikokapitalgeber Europas. Er gilt als einer der Väter des „Silicon Fen“ in Cambridge – des britischen Silicon Valley. Hier gründete der Physiker und IT-Visionär als erfolgreicher Serial Entrepreneur über 100 Firmen. Mit seinem Unternehmen Amadeus Capital Partners verbindet Hermann Hauser heute zukunftsweisende Forschung mit erfolgreichem Unternehmertum. Aus diesem Grund wurde er von der B&C Privatstiftung eingeladen, die Keynote zum zehnjährigen Jubiläum des Houskapreises am 23. April 2015 in Wien zu halten.

(Wien, 09. April 2015) – Innovative und erfolgreiche Wirtschaftsstandorte zeichnen sich durch international wettbewerbsfähige Forschung und die starke Vernetzung zwischen Wissenschaft und Unternehmen aus. Auch in Österreich bildet Spitzenforschung die Grundlage für die Entwicklung neuer Technologien und ist ein wichtiger Wirtschaftsmotor, der Wohlstand und Arbeitsplätze sichert.

Um auch zukünftig herausragende Forschungsergebnisse zu ermöglichen, Innovationen zu fördern und den Industrie- und Wirtschaftsstandort Österreich langfristig zu stärken, fördert die B&C Privatstiftung mit dem Houskapreis (www.houskapreis.at) bereits seit zehn Jahren wirtschaftsnahe Forschungsprojekte in Österreich. Mit einer Dotierung von insgesamt 300.000 Euro ist der Houskapreis der größte private Forschungsförderungspreis Österreichs. Viele der mit dem Houskapreis ausgezeichneten Forschungsprojekte entwickelten sich zu wirtschaftlich und auch international sehr erfolgreichen Produkten. Über die Wichtigkeit dieser „Science Translation“, also der Umsetzung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten in marktreife Produkte, und die Notwendigkeit von revolutionären Innovationen für wirtschaftliches Wachstum spricht der gebürtige österreichische Physiker, IT-Visionär und europäischer Top-Risikokapitalgeber Hermann Hauser in der Eröffnungsrede der diesjährigen Verleihung des Houskapreises in Wien.

Dazu Erich Hampel, Vorstandsvorsitzender der B&C Privatstiftung: „Mit Hermann Hauser konnten wir nicht nur einen hochgeschätzten internationalen Wissenschaftler mit österreichischen Wurzeln als Keynote-Speaker für den diesjährigen Houskapreis gewinnen, er ist zugleich auch einer der erfolgreichsten Firmengründer und Innovationstreiber Europas. Wir freuen uns, dass er anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des Houskapreises seine Expertise über das erfolgreiche Zusammenspiel von Wissenschaft und Wirtschaft mit uns teilen wird.“

Zehn Forschungsprojekte nominiert

Auch heuer sind wieder zehn herausragende Forschungsprojekte für den Houskapreis nominiert und gehen bei der Verleihung am 23. April in Wien in das Rennen um den heimischen „Forschungs-Oscar“. Unter den zehn Nominees befinden sich insgesamt sechs verschiedene Universitäten aus vier Bundesländern. Gleich sechs der zehn Houskapreis-Anwärter kommen aus Wien (TU Wien (4), BOKU Wien, Medizinische Universität Wien), zwei aus der Steiermark (TU Graz) und jeweils einer aus Oberösterreich (Johannes Kepler Universität Linz) sowie Tirol (Universität Innsbruck). Nähere Informationen zu den Nominierungen für den Houskapreis 2015 unter www.houskapreis.at.

Hermann Hauser: Forscher, IT-Visionär und Risikokapitalgeber

Nach seinem Physikstudium an der Universität Wien und in Cambridge promovierte Hermann Hauser am berühmten Cavendish Laboratorium. Ende der 1970er Jahre war der IT-Visionär Mitbegründer der Firma Acorn Computers. Diese entwickelte beispielsweise den ARM-Mikroprozessor, der weltweit zu den meistverbreiteten Mikroprozessoren zählt und heute in fast allen Smartphones und Tablet-Computern verwendet wird. Mit 100 Pfund gegründet war die Firma fünf Jahre später an der Börse bereits 200 Millionen Pfund wert. Anschließend war Hauser Vizepräsident für Forschung bei Olivetti. Hermann Hauser gilt als einer der Väter des britischen Silicon Valley („Silicon Fen“). Als erfolgreicher Serial Entrepreneur mit über 100 Firmengründungen und Mitbegründer von Amadeus Capital Partners verfügt Hauser über jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung und Finanzierung von Unternehmen im Hightech-Bereich sowie in der Informations- und Biotechnologie. Die britische Regierung schätzt seine Expertise im Rahmen seiner Beratertätigkeit für das „Council for Science and Technology“. Hermann Hauser ist Träger des britischen Verdienstordens CBE, Ehrenmitglied des King's College in Cambridge sowie Ehrendoktor der Universitäten von Loughborough, Bath, Anglia Ruskin und der University of Strathclyde.

Im Rahmen der diesjährigen Verleihung des Houskapreises am 23. April 2015 im Wiener Museum für angewandte Kunst wird Hermann Hauser die Keynote zum Thema „Science Translation“ halten.

Über die B&C Gruppe

Seit ihrer Gründung vor 15 Jahren verfolgt die B&C Privatstiftung (www.bcprivatstiftung.at) das Ziel der langfristigen Förderung des österreichischen Unternehmertums und des Wirtschaftsstandortes Österreich. Mittels ihrer Tochtergesellschaft, der B&C Industrieholding (www.bcholding.at), übernimmt B&C die Aufgaben eines langfristigen, stabilen österreichischen Kernaktionärs in österreichischen Industrieunternehmen. Sie übt ihre Aktionärsrechte verantwortungsvoll im Interesse des jeweiligen Unternehmens aus und gibt den Unternehmen damit langfristige Planungssicherheit und eine stabile Eigentümerstruktur. B&C leistet so einen wesentlichen Beitrag zum unternehmerischen Erfolg ihrer Kernbeteiligungen und fördert den Wirtschaftsstandort Österreich. Die B&C Gruppe hält derzeit Kernbeteiligungen an der Lenzing AG, der Semperit AG sowie der AMAG. Die B&C Privatstiftung vergibt seit 2005 als zentrale Fördermaßnahme jährlich den Houska-Forschungspreis für wirtschaftsnahe Forschungsprojekte.

Rückfragehinweis:

The Skills Group (www.skills.at)

Jürgen H. Gangoly, Managing Partner

E-Mail: gangoly@skills.at, Tel.: 01/505 26 25-13

B&C Gruppe (www.bcholding.at)

Dr. Mariella Schurz

E-Mail: m.schurz@bcholding.at, Tel.: 01/53 101-208